

Kirchenbote



Mai
Juni
Juli
2022



Pfarrerin Theresa Geißler

Liebe Leserin, lieber Leser,

Der Frieden wohnt gleich um die Ecke! Nürnberg hat eine Friedensstraße, ein Friedensmuseum, eine Friedenskirche und alle liegen sie bei uns im Norden! Dass es dem Frieden mitten unter uns so gut gefällt, darüber können wir uns glücklich schätzen! In der Friedenskirche haben wir für Frieden geläutet und gebetet, damit die ganze Welt etwas von diesem Frieden erfährt.

Die Taube auf dem Titelbild ist deshalb beides: Friedenstaube und Zeichen der Heiligen Geistkraft Gottes. SEIN Friede wohnt bei uns eben auch in den Kirchen. Wir freuen uns mit Ihnen auf eine neue, alte Kirchweih im Juni!

Auch auf dem Johannisfriedhof herrscht ein ganz besonderer Friede. Mitten im Trubel der Stadt kommen Menschen hierher und genießen einen Moment im Meer der Rosen. „Unendlich still!“ Die Atmosphäre unseres Friedhofs können Sie wiederentdecken im Zusammenspiel mit Kunstwerken von Nürnberger Künstler:innen. Das Format „Wort und Musik über den Gräbern“ greift die Ausstellung ebenfalls auf. Freuen Sie sich auf einen blühenden Kultursommer!

Gottes Friede trage Sie durch diesen Sommer, leicht wie die Flügel der Vögel!

Ihre Pfarrerin Theresa Geißler

Auf ein Wort	3
Kirchweihprogramm	4
Kirchenvorstand	6
Ausstellung „unendlich still“	12
Kirche für Kinder	14
Kirchenmusik	20
Gottesdienste	23
Seniorinnen und Senioren	28
Wo finde ich wen?	46

Nächste KIBO-Ausgabe

**August 2022 -
Oktober 2022**

Bitte beachten Sie
hierfür folgende
Termine:

Redaktionsschluss
08. Juni 2022

Anzeigenschluss
15. Juni 2022

Impressum

Herausgeber: Evang.- Luth. Kirchengemeinde St. Johannis,
Am Johannisfriedhof 32, 90419 Nürnberg
V.i.S.d.P.: Pfarrerin Theresa Geißler
email: pfarramt.st-johannis.n@elkb.de
internet: www.st-johannis-nuernberg.de

Druckerei und Anzeigenverwaltung

Druckerei Schembs GmbH,
Bruckwiesenstraße 17, 90441 Nürnberg
Tel: 423 423 - 0, Email: info@schembsdruck.de
Auflage: 8.000



Wohlergehen und Gesundheit

„Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht.“ 3. Joh. 2

So lautet der Monatsspruch für Mai, den Johannes seinem Freund und Mitchristen Gaius schreibt. Der Wunsch nach Gesundheit wurde in den letzten zwei Jahren immer ausgeprägter. Während ich im März diese Zeilen schreibe, sind die Zahlen der Corona-Kranken wieder auf einem Höchstwert. Zum Glück ist es bei den meisten ein milder Verlauf.



Pfarrerin Manuela Krafft

Noch ein zweites Thema beherrscht gerade die Nachrichten: Der Krieg in der Ukraine. Viele sorgen sich um das Wohlergehen der Menschen dort und derer, die auf der Flucht sind und auch hier bei uns ankommen. Die Hilfsbereitschaft ist groß. Gott sei Dank! Doch vielen macht die Situation Angst. Wie wird es weitergehen? Wenn Sie diese Zeilen lesen, wird die Situation schon wieder anders sein – hoffentlich besser.

Wünschenswert wäre, wenn der Krieg ein Ende gefunden hätte und wieder Frieden wäre, wenn wieder das Wohlergehen der Menschen im Vordergrund stünde. Wünschenswert wäre, dass wir wieder mehr Gemeinschaft erleben, füreinander da sein und miteinander feiern können.

Zu feiern gibt es einiges: Im Mai sind die beiden Konfirmationen, im Juni Pfingsten und hoffentlich wieder die Kirchweih, wie wir sie kennen und lieben: Gemeinsam lachen, singen und beten in und rund um unsere schöne Friedenskirche. Viele andere Feiern wird es geben, in Vereinen, Gruppen und Kreisen sowie in den Familien. Hoffentlich können wir endlich wieder die warmen, sonnigen Tage und die lauen Nächte unbeschwert genießen.

Ich spüre, wie sehr ich mich danach sehne: Nach Frieden, Gesundheit und Wohlergehen für alle Menschen wie auch nach Gemeinschaft, Leichtigkeit und Unbekümmertheit. Ich wünsche uns allen schöne sommerliche Monate, in denen es uns und unserer Seele wohlergehe.

Ihre Pfarrerin Manuela Krafft



Programm St. Johanniskirchweih 2022

Noch ist nicht genau klar, in welcher Form die Kirchweih dieses Jahr stattfinden wird. Einiges steht aber schon fest: neben den Gottesdiensten wird in der Galerie in der Friedenskirche eine Ausstellung stattfinden. Auch Führungen in der Friedenskirche, in der St. Johanniskirche und über den Friedhof wird es geben.

Wir laden ein zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen zur Kirchweih 2022

Donnerstag 23.06.22

Friedenskirche 18:15 Orgelmusik zur Kirchweiheröffnung (Kantor Leykam)

19:00 Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der
Kirchweih (Lena Neidlein/ Theresa Geißler)

im Anschluss:

Sektempfang in der Halle

20:00 anschließend in der Galerie: Ausstellungseröffnung

Kirchweihsonntag 26.06.22

Johannisfriedhof 7:00 Andacht (Aussegnungshalle), Pfr. Willmer

Westfriedhof 8:30 Andacht (Vorplatz Erdbestattungshalle), Pfr. Willmer

Friedenskirche 9:15 Posaunenchor St. Johannis bläst vom Turm

Friedenskirche 10:00 Festgottesdienst zur Kirchweih, Pfarrerin Manuela Krafft,
es spielt der Posaunenchor und es singt der Johannischor

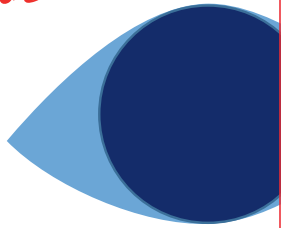
Autoscooter 10:00 FriedensKinderKirche, Pfrin. Theresa Geißler/Team

Friedenskirche 12:00 Gottesdienst mit Präses der EKD
Anna Heinrich/ Pfr. Ulrich Willmer

Nähere Informationen rechtzeitig auf unserer Homepage: www.st-johannis-nuernberg.de



**einen
Augenblick ...**



Samstag 11 Uhr

**Kurzbetrachtungen in
der Friedenskirche –
einmal monatlich mit
wechselnden Themen**

Kurzbetrachtungen 2022:

- 7. Mai: Jesus und die Frauen am Beispiel eines Fensters - Dr. Renate Wolf
- 4. Juni: Der Peringsdörfer Altar - Dorothea Bogner
- 9. Juli: Die Gestalt des St. Jakobus - Hannah Wolff
- 13. Aug.: Marienlegende - Renate Wolf
- 24. Sept.: Die Kanzel - Ralf-Jürgen Fritze



Führungen an der Kirchweih:

In der St. Johanniskirche:

Führungen am Samstag und Sonntag
jeweils 14 - 16 Uhr halbstündig
mit Renate Wolf und Peter Preißer

In der Friedenskirche:

11 Uhr Samstag: „Die Friedenskirche
gestern und heute“ mit Hannah Wolff

weitere Führungen auf Anfrage



Uwe Lesche,
*stellv. Vertrauensmann
des Kirchenvorstandes*

Bericht aus dem Kirchenvorstand

Nach einem Jahr voller Corona-Beschränkungen blickt der Kirchenvorstand optimistisch in das Jahr 2022 mit der Hoffnung, dass wieder viel mehr Miteinander möglich sein wird. Wir wollen aus dem gemeinsamen Miteinander die Kraft schöpfen, die neuen Herausforderungen, die dieses Jahr uns bereits wieder stellt, zu stemmen.

Sitzung Dezember 2021:

In der Dezember Sitzung haben wir uns für Weihnachtsgottesdienste in Präsenz entschieden und diese im Einzelnen geplant. Wir haben uns gefreut, dass die Gottesdienste dann auch wie geplant stattfinden konnten und gut angenommen wurden. Für die Gemeinde wurde vorsorglich auch ein digitales Alternativangebot bereit gestellt, so dass für alle etwas dabei war.

Im Dezember wurde zudem beschlossen, dass die Sprengelaufteilung in der Gemeinde aufgehoben wird, so dass die Arbeitsverteilung zwischen den drei Pfarrstellen nunmehr auch inhaltlich erfolgen kann. Dies ermöglicht eine sachgerechtere und flexiblere Vorgehensweise.

Zudem standen folgende Themen an:

- Weiterverfolgung der Zusammenarbeit mit dem ESW bei der Planung eines Neubaus für das Familienzentrum Julienstraße.
- Überlegungen zur Zusammenarbeit mit den Gemeinden in der Subregion Nord-West hinsichtlich eines gemeinsamen Kirchenbotens ab Herbst 2022
- Frau Renate Ott wird in den Stiftungsvorstand der Kirchenstiftung St.Johannis berufen
- Wechsel des Stromanbieters

Sitzung Januar 2022:

- Erste Überlegungen für die Teilnahme unserer Gemeinde am Kirchentag 2023 in Nürnberg wurden getroffen.
- Hinsichtlich des geplanten Neubaus eines Gemeindezentrums mit Wohnungen am Palmplatz laufen derzeit Verhandlungen mit dem Landeskirchenamt, welches das Vorhaben genehmigen muss.
- Die Orgel in der Johanniskirche ist fertig saniert, das neue Lesepult ist da. Beides soll nach Wegfall der Corona-Beschränkungen in einem Festgottesdienst eingeweiht werden.
- Die Lautsprecheranlage in der Friedenskirche muss erneuert werden. Da dies sehr kostenintensiv ist, soll ein zweites Angebot eingeholt werden.



- Posaunenchor: Fr. Höfflin scheidet aus ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit als Leiterin des Posaunenchores aus. Ein neuer Dirigent ist in Aussicht.
- Für den Verkauf einer Wohnung, die die Gemeinde geerbt hat, muss eine Genehmigung des Landeskirchenamts eingeholt werden.
- Pfrin. Geißler folgt Pfrin. Schauer im Liturgieausschuss nach
- Der Kirchenvorstand dankt allen hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern für ihren Einsatz im Jahr 2021, das uns wieder vor besondere Herausforderungen gestellt hat.

Sitzung Februar 2022:

- Der Kirchenvorstand hat sich mit dem Sachstand des Projekts am Palmplatz beschäftigt. Ein Angebot zur Projektsteuerung für den Zeitraum bis zum Baubeginn wurde angenommen. Sobald die kirchenaufsichtliche Genehmigung für das Projekt vorliegt und damit feststeht, in welcher Form das Projekt umgesetzt wird, wird die Gemeinde umfassend informiert werden, im Idealfall bei einer coronafreien Gemeindeversammlung.
- Der Kirchenvorstand freut sich auf das Projekt „unendlich still“ bei dem ab Mai 2022 Kunstprojekte auf dem Johannisfriedhof und in der Johanniskirche installiert werden.
- Erste Planungen für die Johanniskirchweih wurden getroffen. Wir sind optimistisch, dass sie dieses Jahr wieder in größerem Rahmen stattfinden kann.
- Der Liturgieausschuss wird verschiedene Gottesdienstformen für den sonntäglichen 10 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche erarbeiten. Diese werden beim KV-Wochenende Ende April diskutiert werden.
- Sexualisierte Gewalt: Umgang in der Kirchengemeinde

Das Thema beschäftigt viele. Die Landeskirche geht das Thema offensiv an. Seit 2010 werden alle Fälle der Staatsanwaltschaft übergeben und ggf. disziplinarrechtlich verfolgt. Es gibt seit über 20 Jahren Präventionskonzepte. Gemäß Beschluss der Landessynode vom Herbst 2020 soll es Präventionskonzepte für alle Gemeinden und Einrichtungen geben. Zwei Gemeindemitglieder arbeiten in der Präventionsstelle in München. Die Gemeinde wird für alle ihre Einrichtungen gesonderte Präventionskonzepte erarbeiten.

Der aktuelle Wegfall der Klingelbeutel Sammlung hat sich nach allgemeiner Ansicht bewährt. Der KV wird sich im Einvernehmen beim zuständigen Oberkirchenrat für eine entsprechende Änderung der Kollektenbekanntmachung einsetzen, damit eine gemeinsame Sammlung am Ausgang für Kollekte und eigene Gemeinde auch nach Aufhebung der Coronabestimmungen möglich bleibt.

Uwe Lesche

Stellvertretender Vertrauensmann des Kirchenvorstands



Anne Höfflin: 20 Jahre Leiterin des Posaunenchores St. Johannis

Anne Höfflin ist nach 20 Jahren äußerst engagierter Arbeit als Chorleiterin des Posaunenchores (PC) St. Johannis aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten. In all den Jahren hat sie sich voll für die Arbeit und die musikalische Weiterentwicklung des Chores ehrenamtlich eingesetzt und damit auch wesentlich zur Bereicherung des kirchlichen Lebens in der Gemeinde St. Johannis beigetragen. Wir vom Posaunenchor sind äußerst dankbar, dass sie uns über die Jahre so toll betreut und für unsere bläserische Weiterentwicklung gesorgt hat. Wir freuen uns, dass sie auch in Zukunft gemeinsam mit uns zum Lobe Gottes musizieren will.

Das folgende Interview mit Anne Höfflin gibt auch einen hervorragenden Einblick in die Arbeit der Posaunenchores in der evangelischen Kirche.

Wie kam es zur Liebe zur Posaunenchor-Musik und was waren die ersten Schritte?

Ich bin in einer Posaunenchorfamilie aufgewachsen: Mein Vater war nicht nur viele Jahre lang Chorleiter, sondern in meiner Kinder- und Jugendzeit vor allem der Ausbilder meines Heimatposaunenchores. So hat Posaunenchor immer dazugehört und im Alter von knapp 10 Jahren durfte ich auch lernen – damals mit einer F-Trompete für die zweite Stimme.

PC-Aktivitäten während der Schule und der Ausbildung zum Beruf?

Zu meinen Lehrzeiten im Posaunenchor gab es einen großen Nachwuchsschwung, so dass ein richtiger Jungbläserchor entstanden ist, der fast so groß war wie unser Johanniser Posaunenchor heute. Wir haben viel länger zusammen musiziert, als das zur Vorbereitung der „großen Proben“ nötig gewesen wäre und dabei gelernt, alle Stimmen selber abzudecken und selbstbewusste Bläserinnen und Bläser zu werden. In diesem Chor gab es einige junge Leute, die Interesse an einer Chorleiterausbildung hatten. So haben wir – im Kern zu viert – jedes Jahr einen Chorleiterlehrgang besucht und konnten dann in der Jungbläserprobe bis zum nächsten Lehrgang das Gelernte üben und verfestigen. Am Ende hat mein Vater als Leiter des Jungbläserchores nur noch das Programm gemacht und wir Jungen durften die Stücke einstudieren und präsentieren. Das war eine prägende und tolle Zeit!

Anlass, das Hobby zum Beruf zu machen?

Posaunenchorarbeit und Posaunenchorleitung haben mich schon früh fasziniert und mir viel Freude gemacht. Trotzdem: Ein Kirchenmusik- oder Trompetenstudium hätte ich mir nicht zutrauen können, ich war schon immer viel mehr Handwerker als Künstler. So habe ich zunächst Bankkauffrau gelernt – und dabei jede Menge, was ich in meinem Leben gut brauchen kann. Gegen Ende der Ausbildungszeit ist mir aber eine Fernsehsendung untergekommen, in der die Dinkelsbühler Berufsfachschule für Musik vorgestellt wurde. Das hat mich so sehr angesprochen, dass ich mich beim Fernsehsender um die Adresse und dann dort um einen Termin bemüht habe. Schließlich konnte ich dort eine Ausbildung machen, für die mein Talent ausreichend war und habe die drei glücklichsten Schuljahre meines Lebens in Dinkelsbühl verbracht.



Stationen bis zur Anstellung beim Verband evangelischer Posaunenchöre in Bayern und Übersiedlung nach Nürnberg?

Den Abschluss als „Staatlich geprüfte Leiterin in der Laienmusik“ und der kirchenmusikalischen C-Prüfung habe ich zunächst nur mit dem kleineren Teil meiner Arbeitszeit verwendet: Das waren vor allem die Leitung eines Kirchen- und eines Posaunenchores und die eines Männergesangsvereins. Den Hauptteil meiner Beschäftigung habe ich in diesen Jahren und auch in den ersten Nürnberger Jahren im Büro gehabt. Nie war ich ohne Posaunenchor – als Bläserin oder als Leiterin und ab 1996 war ich immer wieder als ehrenamtliche musikalische Mitarbeiterin auf Lehrgängen des Posaunenchorverbandes unterwegs. Sicher hat das dazu geführt, dass ich die Möglichkeit bekam, mich auf eine ausgeschriebene Stelle als Posaunenwartin auch wirklich vorzustellen. Ein beruflicher wie persönlicher Hauptgewinn waren die Jahre als Landesposaunenwartin. Nicht zuletzt hat die Anstellung bei Posaunenchorverband auch dazu geführt, dass ich die Chorleitung in St. Johannis übernehmen konnte – noch so ein Hauptgewinn!

Beschreibung der Aufgaben im Verband?

Das Aufgabenfeld im Posaunenchorverband ist unglaublich bunt und vielfältig gewesen: Für den Posaunenchor St. Johannis am sichtbarsten war sicher die Herausgabe von Bläserheften, aus denen wir ja auch spielen und die Veranstaltung von Landesposaunentagen – einen solchen feiern wir ja heuer im Juli auch wieder. Zu den häufigsten Diensten gehörten Schulungsbesuche bei Posaunenchören, die Organisation und Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen für Bläserinnen und Bläser, Ausbilder und Chorleiter und natürlich auch von Freizeiten für Kinder, Familien, Erwachsene und Senioren. Besonders gerne habe ich die Bayerischen Kirchentage am Hesselberg betreut und mich sehr gefreut, dass mich der Posaunenchor St. Johannis als Teil des kleinen Chores bei der Fernsehübertragung an Pfingsten 2009 dorthin begleitet hat.

Start beim PC St. Johannis 2001, Entwicklung des Chores, Highlights im Laufe der Jahre?

In ganz leuchtender Erinnerung sind mir die allerersten Proben: Die Lust auf gemeinsames Arbeiten war für mich etwas ganz Besonderes und zeichnet den Posaunenchor St. Johannis bis heute aus. Unvergessen sind mir die ersten Stücke, damals aus dem Heft „Preludio“, durch die wir uns gemeinsam gearbeitet haben. In den gemeinsamen Jahren hat sich immer wieder die Besetzung geändert: Manche sind weg gezogen, andere dazugekommen, jede Stimme war einmal besonders zahlreich oder eben eher knapp besetzt. Sicher haben wir uns gemeinsam weiter entwickelt, das ist vor allem der Bereitschaft aller Bläserinnen und Bläser zu verdanken, immer wieder Neues zu üben und sich auch über lange Zeit mit Stücken zu beschäftigen.

Zweierlei Highlights fallen mir ein: Die gemeinsamen Ausflüge, zum Beispiel auch zum Deutschen evangelischen Posaunentag nach Leipzig und Dresden und damit verbunden die Gemeinschaft untereinander, die auch im Alltag trägt. Bläserische Höhepunkte, was die Leistungsfähigkeit des Posaunenchores betrifft, waren sicher die Fernsehgottesdienste aus der Friedenskirche: Einen Posaunenchor, mit dem man wochenlang ausschließlich

und unglaublich kleinkariert Choräle und Liedvorspiele üben kann, gehört zum größten Glück, das eine Chorleitung sich wünschen kann! Dass die Bläserinnen und Bläser dann jeweils unter dem Druck der Fernsehkameras trotzdem einwandfrei „abgeliefert“ haben, hat mich sehr stolz auf sie gemacht!

Weiteres Engagement in der Posaunenchorarbeit und im Posaunenchor St. Johannis?

Die Posaunenchorarbeit überhaupt und der Posaunenchor St. Johannis speziell sind Lebensgefährten, die ich nicht aufgeben will. Auch wenn ich das hauptberufliche Engagement und die Chorleitung aufgeben musste, wird Posaunenchorarbeit zu meinem Leben immer gehören. Ich bin dankbar, dass ich beim Posaunenchorverband noch einen Minijob ausüben kann und so den Kontakt zu den wunderbaren Kolleginnen und Kollegen nicht verliere – und immer wieder auch Bläserinnen und Bläser treffen kann, die ich kennen und schätzen gelernt habe. Die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchors St. Johannis und ihren neuen Chorleiter plane ich in naher Zukunft wieder ganz regelmäßig zu sehen: sowie sich meine Kondition wieder etwas erholt hat, möchte ich dienstags mit meiner Trompete erscheinen und als Bläserin mitspielen. Auch beim Dirigieren werde ich mich eventuell aushilfsweise wieder einbringen. Darauf freue ich mich jetzt schon!

Das Interview mit Anne Höfflin führte Dr. Karl-Ullrich Heyse



*Impressionen des
Posaunenchors unter
Leitung von Anne Höfflin*



„unendlich still“ Ausstellung auf dem St. Johannisfriedhof

„unendlich still“ – so lautet der Titel einer Ausstellung mit zeitgenössischer Kunst, die vom Mai bis September 2022 auf evangelischen Friedhöfen in ganz Bayern zu sehen sein wird.

„unendlich still“ so lautet der Titel. Eigentlich war sie unter dem Motto „unendlich schön“ geplant. Angesichts des Krieges in der Ukraine wurde der Titel geändert. Friedhöfe als Ort des Innehaltens, des Nachdenkens, als Orte des Friedens.

Auch der St. Johannisfriedhof ist einer der Orte. Geplant ist, Werke von verschiedenen Künstlerinnen und Künstlern zu zeigen. Viele Arbeiten werden eigens für diesen Anlass entstehen. Die Ausstellung findet zeitgleich in den sechs Kirchenkreisen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern auf je einem Friedhof statt (Ansbach, Augsburg, Bayreuth, Nürnberg, Oberallershausen, Regensburg). Sie möchte den Friedhof als Ort der Auseinandersetzung mit dem Sterben und Leben ins Bewusstsein rücken und ihn mit künstlerischen Sichtweisen als wertvollen Kulturraum neu beleben. Vorbereitet wird die Ausstellung vom landeskirchlichen Kunstreferat in München. In Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde St. Johannis, dem Zweckverband der Friedhöfe und Bridging Arts wurde ein Begleitprogramm entwickelt. Anlass für die Ausstellung ist die 2021 von Oberkirchenrat Prof. Dr. Hans-Peter Hübner und Prof. Dr. Klaus Raschzok herausgegebene Publikation „Evangelische Friedhöfe in Bayern“.

Die Ausstellung auf dem St. Johannisfriedhof wird am 11. Mai um 19 Uhr mit einer Vernissage durch Regionalbischöfin Elisabeth Hann von Weyhern eröffnet.

Wort und Musik über den Gräbern wird am St. Johannisfriedhof und am Rochusfriedhof an vier Wochenenden mit Lesungen, Konzerten und Gottesdiensten Akzente setzen.

(17.- 19. Juni; 8. – 10. Juli; 12. – 14. August; 10. – 12. September).

Künstlerinnen und Künstler werden ihre Kunstwerke nahe bringen.



WORT UND MUSIK ÜBER DEN GRÄBERN 2022

St. Johannis- und St. Rochus-Friedhof

GEHT | GING | GEGANGEN

Die Kuratorengespräche beziehen sich auf die
aktuelle Ausstellung „unendlich still“ auf dem St. Johannisfriedhof

17. Juni	19 Uhr	Steinschreiberhaus St. Johannisfriedhof	Sprecherin Elke Wollmann und Violine/Drumsticks - Miria Sailer/Florian Fischer
18. Juni	21 Uhr	Aussegnungshalle St. Johannisfriedhof	Chansons – Elke Wollmann, Harfe/Bluesharp – Lilo Kraus/Chris Schmitt
19. Juni	19 Uhr	St. Johanniskirche	Violine/Drumsticks – Miria Sailer/Florian Fischer
8. Juli	19 Uhr	Steinschreiberhaus St. Johannisfriedhof	Akkordeon – Oksana Martyniuk und Kuratorengespräch
9. Juli	21 Uhr	Aussegnungshalle St. Johannisfriedhof	Flöte und Loopmaschine – Aaron Dan
10. Juli	19 Uhr	St. Johanniskirche	Violoncello – Ralph Krause
12. August	19 Uhr	Steinschreiberhaus St. Johannisfriedhof	Klavier/Keyboard – Michael Flügel und Kuratorengespräch
13. August	21 Uhr	Aussegnungshalle St. Johannisfriedhof	Chansons – Tom Haydn und Michael Flügel
14. August	19 Uhr	St. Johanniskirche	Musik N.N.
16. September	19 Uhr	St. Rochusfriedhof	Saxofon – Anton Mangold und Sprecher - Thomas Dietz
17. September	21 Uhr	St. Rochuskapelle	Vibraphone – Izabella Effenberg und Harfe – Anton Mangold
18. September	19 Uhr	St. Rochusfriedhof	Gitarre – Ozan Coşkun

Anmeldungen werden ab Ende Mai auf unserer Website möglich sein, dort finden Sie dann auch weitere Informationen zum Programm. Der Eintritt ist auf Spendenbasis.



Nähere Informationen zur
KircheKunterbunt
Manuela Krafft:
Tel.: 32 25 12 92



Nähere Informationen zur
FriedensKinderKirche
Theresa Geißler
Tel.: 0171/7472592

Aktuelle Veranstaltungen
finden Sie in den Schaukästen
oder auf unserer Homepage
www.st.johannis-nuernberg.de

Unser Team sucht Verstärkung! Wenn Sie Lust und Freude haben einen kreativen Vormittag für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren mitzugestalten, nehmen Sie gerne Kontakt zu Pfarrerin Theresa Geißler auf!

KircheKunterbunt - Krabbel- und Kindergottesdienst

Jeden dritten Sonntag im Monat feiern wir im Tabeahaus, Kölner Str. 33, um 10.30 Uhr einen Mitmachgottesdienst für alle Kinder von 0-5 Jahren (mit Begleitperson). Wir singen, klatschen, hüpfen, beten und hören eine Geschichte. Zur Zeit finden die Gottesdienste nur bei trockenem Wetter im Garten des Tabeahauses statt. Bitte informieren Sie sich aktuell über die Homepage der Kirchengemeinde und die Aushänge in den Schaukästen.

15. Mai: Singt dem Herrn!

19. Juni: Tauffest (Bitte Taufkerze mitbringen!)

17. Juli: Sommersegnen

Das Team und Pfarrerin Krafft freuen sich auf alle Kinder und Familien. Wir suchen neue Mitarbeiter*innen! Wer hat Lust bei diesem tollen, aktiven Kindergottesdienst mitzumachen?

Liebe Kinder und Familien von St. Johannis!

Ihr seid herzlich eingeladen zur FriedensKinderkirche! Einmal im Monat verbringen wir einen bunten Samstagvormittag gemeinsam in und um die Friedenskirche am Palmplatz herum. Das ist ein Angebot für Kinder ab 5 Jahren.

An verschiedenen Stationen könnt ihr Geschichten hören, etwas Schönes basteln und die Kirche entdecken!

Die nächsten Termine sind:

im Mai am Samstag, 14.05.22

„Auf den Baum gekommen“

im Juni am SONNTAG, 26.06.22, zur Kinderkirchweihkirche,

„Sei wild und wunderbar“

im Juli am Samstag, 16.7.22

„Entdeck die Welt und mach mal Pause“

jeweils 10:00h bis 12:30h

(ggf. coronabedingte Verkürzung auf 10:00 bis 11:30) Die FriKiKi schließen wir gemeinsam in der Kirche mit einer Andacht ab. Dazu sind eure Eltern, Mamas, Papas und Familienmenschen herzlich eingeladen wieder zu uns zu stoßen!

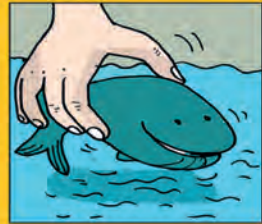
Für den Kindergottesdienst zur Kirchweih darfst du dich überraschen lassen! Wir überlegen schon fleißig! Es wird sicher wunderbar wild!

Wie freuen uns auf euch! Das Team von der FriKiKi



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Bibelfrage in der Badewanne

Wie heißt der Prophet, der Schiffbruch erlitt und tagelang im Bauch eines Fisches festsaß, bis Gott seine Gebete erhört hat?



Benjamins Gummibärchen-Eis

Gieße Wasser oder Fruchtsaft in einen Eiswürfelbehälter. Lege vorsichtig in jedes Fach ein Gummibärchen. Stell den Behälter über Nacht ins Tiefkühlfach. Klopfe die gefrorenen Gummibärchenwürfel heraus. Du kannst sie lutschen oder dir mit Sprudel ein gekühltes Getränk daraus machen.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand)
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Jona





Wir laden ein zur Konfirmation 2023

Unsere Kirchenmitglieder der Jahrgänge 2008 und 2009 haben in diesen Tagen Post von uns erhalten.

Sollte jemand keine Einladung für den Konfikurs von uns erhalten haben, bitte im Pfarramt (Tel. 37830) melden.

Auch ungetaufte Jugendliche sind herzlich eingeladen, sich anzumelden. Sie können sich noch vor der Konfirmation taufen lassen.

Am **Donnerstag, 14.7.2022, 19.30 Uhr** findet ein erster Infoabend mit Eltern und Jugendlichen in der Friedenskirche statt.

Es freut sich auf Sie/Euch

Pfarrerin Krafft und Team

Jugend auf Instagram

[https://](https://www.instagram.com/)

www.instagram.com/



Insta - QR Code



Whats App - QR Code

Kontakt:

Diakon Jens Albrecht,

Tel.: 015201722232

jens.albrecht@elkb.de

Unsere Konfirmanden 2022

08. Mai, 10.00 Uhr

Ludwig Göpfert, Philipp Haller, Dominik Lothring, Jamain Reichardt, Damion Tyndell, Mia Sökeland

08. Mai 11.30 Uhr

Elisabeth Amberg, Aileen Franke, Tobias Homm, Amadea Helmreich, Charlotte König, Vera Lofing, Jan Siebenhorn, Dorian Utui

22. Mai, 10.00 Uhr

Leoni Heemann, Paula Jung, Emiy Schätzler, Mirijam Nitsch, Adrian Dietrich, Johannes Neubarth, Karina Rudnickij, Tino Natus

22. Mai, 11.30 Uhr

Aljona Borgardt, Paula Meyer, Leonard Steiner, Finn Fischer, Tim Müller, Elisabeth Haide, Magnus Meichelbeck, Johann Felfe



Mit einem „fröhlich wollen wir beginnen“, melden wir uns aus dem Familienzentrum!

In unserem letzten Beitrag haben wir uns mit dem Sprichwort: „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!“ zu Wort gemeldet. Nun ist es soweit und wir beginnen wieder mit unseren Angeboten.



Wir freuen uns über Ihren Besuch in unserer Stadtteilbibliothek. Hier können Sie sich Kinderbücher und Erziehungsratgeber kostenlos ausleihen.

Öffnungszeiten: Montag 14:30 – 16:00 Uhr

Im Mai und Juni findet wieder ein Eltern-Kind Trommelkurs jeweils am Mittwoch 15:15 – 16:00 Uhr statt.

Weitere Kurse & Aktionen sind in Planung und zeitnah auf unserer Homepage abrufbar!

Informieren Sie sich regelmäßig unter:

www.evangel-familienzentrum-julienstr.de / Angebote für Familien / Aktuelles



Liebe Freundinnen und Freunde der Kirchenmusik,

endlich zeichnet sich wieder ein Anfang des Rückkehrs zur Normalität ab. Wiewohl alles immer noch unter dem Vorbehalt coronabedingter Änderungen steht, können wir nun etwas langfristiger auch Konzerte planen:

Donnerstag, 23. Juni, 18.15 Uhr Friedenskirche:

Orgelmusik zur Kirchweiheröffnung

30 Minuten Orgelmusik zur Einstimmung auf die Kirchweih, Orgel: Karsten Leykam

Freitag, 24. Juni, 22.00 Uhr St. Johanniskirche:

Konzert bei Kerzenschein

ein Programm zum Johannistag mit der Sopranistin Katrin Küsswetter und dem Flötisten Michael Kämmler

Sonntag, 24. Juli, 19.00 Uhr Friedenskirche:

Sommerkonzert der Gemeindechöre mit Flötenensemble und Posaunenchor St. Johannis und dem Johannischor

Außerdem ist am **Samstag, den 2. Juli um 19.00 Uhr** der Gitarrist Rossini Hayward mit einem Soloprogramm in der St. Johanniskirche zu Gast.

Am Kirchweihwochenende sind wieder zwei Orgelführungen in der Friedenskirche geplant. Die Termine entnehmen Sie bitte dem gesonderten Kirchweihprogramm.

Noch nicht endgültig geplant, aber fest vorgesehen ist auch eine größere Feier zur offiziellen Wiedereinweihung der Orgel in der St. Johanniskirche, die im letzten Jahr restauriert wurde. Bis auf weiteres soll es auch jeden Monat wenigstens eine musikalische Vesper geben, die oft von den Studierenden der Kammermusikklasse Prof. Nina Janssen-Deinzer der Hochschule für Musik Nürnberg bespielt werden. Deren Planung kann nicht langfristig erfolgen. Beachten Sie also bitte die Aushänge in den Schaukästen und Ankündigungen auf der Homepage.

Und beachten Sie bitte die aktuellen Informationen darüber, welche Regelungen für den Einlass gelten (ev. 2G+ oder 3G).

Vielen Dank für Ihr Interesse und bis bald.

Ihr Karsten Leykam

Wirbelsäulen-Gymnastik

für eine gesunde und bewusste Körperhaltung
jeden Mittwoch 18:30-19:30, Einstieg jederzeit möglich.

10er Kurskarte 80,- Euro, Schnupperstunde gratis,
Leitung: Tamas Schubert (Physiotherapeut)

Anmeldung und Info: Tel. 0911-61 99 19



Jubelkonfirmation

18. September 2022 ist die Jubelkonfirmation in der Friedenskirche

Am Sonntag, 18. September 2022 um 10 Uhr findet die Jubelkonfirmation in der Friedenskirche statt.

Eingeladen sind alle, die in diesem Jahr ihre goldene Konfirmation (Konfirmationsjahr 1972), diamantene (1962), eiserne (1957) oder gnadene (1952, 1947, 1942) Konfirmation feiern können.

Anmeldungen nimmt das Pfarramt entgegen (Telefon: 37830) oder
Mail: Pfarramt.st-johannis.n@elkb.de.

Eine persönliche Einladung mit allen Informationen wird dann verschickt. Weil sehr viele Adressen der damals jungen Menschen nicht mehr aktuell sind, bittet die Kirchengemeinde um Weitergabe des Termins an Bekannte und Freunde.

Die Jubiläumsfeier ist auch offen für Menschen, die nicht in St. Johannis konfirmiert wurden, aber gerne dabei wären.

St. Johannis freut sich, wenn im großen Kreis das Jubiläum der Konfirmation gefeiert werden kann.



Während dieser Zeit ist auch Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch.



Aus aktuellem Anlass finden unsere Gottesdienste zur Zeit überwiegend in der Friedenskirche statt. Bitte informieren Sie sich über unsere Homepage oder über die Aushänge in den Schaukästen.

Friedenskirche

Sonntagsgottesdienst

Jeden Sonntag feiern wir in der Friedenskirche um 10:00 Uhr Gottesdienst. Alle Generationen sind willkommen. Der bewährte Ablauf vermittelt Geborgenheit und Kontinuität über Zeiten hinweg. Das Abendmahl feiern wir mit Saft und Wein.

FriedensKinderKirche

Für alle Kinder ab 5 Jahren einmal im Monat samstags von 10:00 bis 12:30 Uhr.



Tabea11

Gottesdienst für Langschläfer und Frühaufsteher, Nachtschwärmer und Tagträumer. Lebendig – offen – lebensnah. Jeden ersten Sonntag im Monat, 11:00 Uhr.

Kirche Kunterbunt

Jeden dritten Sonntag im Monat um 10:30 Uhr feiern die Kleinsten (bis ca. 5 Jahre) und ihre Familien mit der Kirchenmaus und dem Raben einen kurzen Mitmachgottesdienst.

Jugendgottesdienst 18:09

3-4 mal jährlich für Konfis, Jugendliche und Junggebliebene



TabeaHaus

Queergottesdienst

Jeden ungeraden Monat, immer am dritten Sonntag um 19:00 Uhr in der St. Johanniskirche.

Taizé Gebet

Jeden zweiten Sonntag im Monat um 19:00 Uhr in der Friedenskirche (Oktober bis März). Interessierte, die ein Instrument spielen, sind eingeladen, sich dem Taizé-Team anzuschließen.

Wort und Musik

Gottesdienst durch Wort und Musik aus verschiedenen Epochen und kulturellen Zusammenhängen. Jeden zweiten Sonntag im Monat um 19:00 Uhr (April-September).

English Language Service

Jeden ersten Sonntag im Monat um 11:30 Uhr



St. Johanniskirche



Gottesdienste im Mai

Sonntag, 1.5.2022

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Jörg-Peter Walter
St. Ulrich	11:00	Tabea 11	Maria Ammon
St. Johanniskirche	11:30	English Language Service	Allison Hoenen

Sonntag, 8.5.2022

Jubilate

Friedenskirche	10:00	Konfirmationsgottesdienst	Manuela Krafft
Friedenskirche	11:30	Konfirmationsgottesdienst	Manuela Krafft
Friedenskirche	19:00	Wort und Musik	Ulrich Willmer

Samstag, 14.5.2022

Friedenskirche	10:00	FriedensKinderKirche	Theresa Geißler + Team
----------------	-------	----------------------	------------------------

Sonntag, 15.5.2022

Kantate

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Theresa Geißler
TabeaHaus-Garten	10:30	Kirche Kunterbunt	Manuela Krafft + Team
St. Johanniskirche	19:00	Queer Gottesdienst	Queer Team

Sonntag, 22.5.2022

Rogate

Friedenskirche	10:00	Konfirmationsgottesdienst	Theresa Geißler
Friedenskirche	19:00	Musikalische Vesper	Karsten Leykam

Mittwoch, 25.5.2022

Friedenskirche/Sakristei	19:00	Ökum. Friedensgebet	Renate Ott
--------------------------	-------	---------------------	------------

Donnerstag, 26.5.2022 Himmelfahrt

TabeaHaus-Garten	11:00	Ökumenischer Gottesdienst	Ulrich Willmer + Lena Neidle
------------------	-------	---------------------------	------------------------------

Sonntag, 29.5.2022

Exaudi

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Manuela Krafft
----------------	-------	--------------	----------------



Sonntag, 5.6.2022

Friedenskirche
St. Johanniskirche

Pfingstfest

10:00 Gottesdienst Pfingstsonntag
11:30 English Language Service

Jörg-Peter Walter
Detlev Hapke

Montag, 6.6.2022

Friedenskirche

Pfingstmontag

19:00 Gottesdienst Pfingstmontag

Manuela Krafft

Sonntag, 12.6.2022

Friedenskirche
Friedenskirche

Trinitatis

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl
19:00 Musikalische Vesper

Theresa Geißler
Karsten Leykam

Sonntag, 19.6.2022

Friedenskirche
TabeaHaus-Garten
St. Johanniskirche

1. So. nach Trinitatis

10:00 Gottesdienst
10:30 Kirche Kunterbunt
19:00 Wort und Musik

Ulrich Willmer
Manuela Krafft + Team
Ulrich Willmer

KIRCHWEIH ST. JOHANNIS 23.6.2022- 28.6.2022

Donnerstag, 23.6.2022 Johannistag

Friedenskirche

19:00 Ökumenischer Gottesdienst
zur Kirchweiheröffnung

Th. Geißler+ B. Puthenkunnel

Sonntag, 26.6.2022

Johannisfriedhof
Westfriedhof
Friedenskirche
Palmpfad/Autoscooter
Friedenskirche

2. So. nach Trinitatis

7:00 Andacht
8:30 Andacht
10:00 Gottesdienst zur Kirchweih
10:00 FriedensKinderKirche
12:00 GD mit Mittagsprediger

Ulrich Willmer
Ulrich Willmer
Manuela Krafft
Theresa Geißler + Team
U. Willmer + Anna Heinrich



Gottesdienste im Juli

Sonntag, 3.7.2022

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Theresa Geißler
TabeaHaus-Garten	11:00	Tabea 11	Ulrich Willmer
St. Johanniskirche	11:30	English Language Service	Rosemary Zahn
Friedenskirche	19:00	Musikalische Vesper	Karsten Leykam

Sonntag, 10.7.2022

3. So. nach Trinitatis

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Manuela Krafft
Wöhrder Wiese	12:00	Festgottesdienst zum Landesposaunentag	
St. Johanniskirche	19:00	Wort und Musik	Ulrich Willmer

Samstag, 16.7.2022

Friedenskirche	10:00	FriedensKinderKirche	Theresa Geißler + Team
----------------	-------	----------------------	------------------------

Sonntag, 17.7.2022

5. So. nach Trinitatis

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Jörg-Peter Walter
Tabeahaus-Garten	10:30	Kirche Kunterbunt	Manuela Krafft + Team

Sonntag, 24.7.2022

6. So. nach Trinitatis

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Ulrich Willmer
----------------	-------	--------------	----------------

Mittwoch, 27.7.2022

Friedenskirche/Sakristei	19:00	Ökum. Friedensgebet	Renate Ott
--------------------------	-------	---------------------	------------

Sonntag, 31.7.2022

7. So. nach Trinitatis

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Theresa Geißler
----------------	-------	--------------	-----------------

Sonntag, 7.8.2022

8. So. nach Trinitatis

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Robert Schimmel
St. Johanniskirche	11:30	English Language Service	N.N.

Sonntag, 14.8.2022

9. So. nach Trinitatis

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Jörg-Peter Walter
St. Johanniskirche	19:00	Wort und Musik	N.N.

Bitte informieren Sie sich, ob Gottesdienste im Nordklinikum stattfinden unter www.klinikum-nuernberg.de.

Alle Termine gelten vorläufig, bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage unter www.st-johannis-nuernberg.de und beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen!



Zu unseren Seniorenveranstaltungen laden wir recht herzlich ein:

Tabea+ (Kulinarisches, Programm)

Veranstaltungszeit: Jeweils der erste Montag im Monat von 15:00 Uhr - 17:00 Uhr.

Veranstaltungsort: Tabeahaus Kölner Str. 33

Seniorenstammtisch (Kaffeetrinken, Programm)

Veranstaltungszeit: Jeweils der erste Donnerstag im Monat.

Coronabedingt 2 Gruppen ab 14.00 Uhr - 15:00 Uhr und 15:30 Uhr - 16:30 Uhr.

In Normalzeiten 1 Gruppe dann länger.

Veranstaltungsort: Evangelisches Gemeindehaus Palmplatz 11 Johannistreff

(Kaffeetrinken, Programm) Veranstaltungszeit: Jeder Freitag 14:00 Uhr - 16:00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus Palmplatz 11

Palmplatzlerchen Singkreis für Senioren

Veranstaltungszeit: Ab April, Termin zur Drucklegung noch offen

Veranstaltungsort: Evangelisches Gemeindehaus Palmplatz 11

Busreisen

Im Augenblick in Planung. Achten Sie auf Aushänge oder fragen Sie nach.

Coronabedingt können die Veranstaltungen auch kürzer ausfallen, jedoch immer mindestens eine Stunde.

Rückfragen: Diakon Jörg Peter Walter Tel.: 0152 3201 2601



NACH WEIHNACHTEN – IST VOR WEIHNACHTEN

Liebe Hobby-Schneider:innen, die Engelskostüme vom Krippenspiel bedürfen dringend einer Überarbeitung. Etliche Kostüme müssen auch erneuert werden. Von Vor-

teil wäre, wenn jemand einen geeigneten Schnitt entwerfen und evtl. auch ein Engelskostüm nähen könnte. Damit die Engel in neuen funkelnden Gewändern die Weihnachtsbotschaft verkünden können, brauchen wir Ihre qualifizierte Mithilfe! Wenn Sie also Freude haben, Sterne auszuschneiden oder Klettbänder auf die vorhandenen Kleidchen zu nähen, bzw. neue Engelskleider zu entwerfen oder/und zu nähen und eine Nähmaschine besitzen, so melden Sie sich bitte im Pfarramt. Tel: 37830 / privat 335304

Ebenso freuen sich die Engel an Weihnachten, wenn Ihnen weiße Leggings oder weiße Strumpfhosen gespendet werden.

Vielen Dank schon jetzt! Ihr Team vom Krippenspiel



Musik für Bäume – Konzert am 6. Mai in der Friedenskirche

Auf der Suche nach einem spannenden Projekt für seine sechswöchige Auszeit stieß der Musiker Jan Simowitsch auf den Verein PRIMAKLIMA e.V., der sowohl in Deutschland als auch in der Dritten Welt mit den Bauern vor Ort Baumpflanzungen organisiert.

Begeistert von der Idee, mit Konzerten Spenden für dieses Projekt einzuwerben, fing er mit der Planung einer Fahrradtour an: Mittlerweile sind um die 25 Konzerte zwischen Flensburg und Regensburg organisiert. In Clubs, in Wohnzimmern und in Kirchen. Auf dieser Tour wird Jan Simowitsch am 06. Mai 2022 nach Nürnberg in die Friedenskirche kommen. Von Hause aus ist Jan Simowitsch Kirchenmusiker mit Schwerpunkt Populärmusik. Privat komponiert und spielt er norddeutsch poetische Klaviermusik. Seine in den letzten Jahren geschriebenen Zyklen heißen Windflüchter, Sundevitoder Kinnekulle. Eine tiefe Verbindung zur Natur und zu den Küstenlandschaften der Ostsee ist allen Stücken zu eigen. Er selbst schreibt über seine Musik: „Es ist Musik, die mir gefällt, die ich für mich geschrieben habe. In der Hoffnung, dass sie dann auch andere Menschen berühren wird.“ Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, denn das Ziel ist, möglichst viele Spenden für neue Bäume in Nicaragua zu sammeln. Das Spendenbarometer, das über betterplace.org eingerichtet wurde, zeigt als Gesamtziel die Summe von 7.500 Euro auf: Geld für viele Bäume, um den Klimawandel zu verlangsamen.



AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Sexualisierte Gewalt

Es ist ein Widerspruch, der gar nicht größer sein kann: In einer Kirche, die sich Nächstenliebe und Hilfe für Schwache auf die Fahnen schreibt, wurde vielen Menschen sexualisierte Gewalt angetan von Kirchenmitarbeitenden. In der bayrischen Landeskirche haben sich in den vergangenen Jahren 166 Personen gemeldet, denen dieses Leid zugefügt wurde. 80% der meist weiblichen Betroffenen waren minderjährig, über die Hälfte war unter 14 Jahren. Ein Drittel der Übergriffe an Kindern passierte in Kirchengemeinden, der größere Teil in kirchlichen oder diakonischen Heimen. Die meisten Täter waren männlich. Experten gehen allerdings davon aus, dass auch in der bayrischen Landeskirche deutlich mehr Menschen sexualisierte Gewalt erlitten haben als die bisher bekannten 166 Personen.

Schutzkonzepte in allen Kirchengemeinden

„Auch der letzte Kellerwinkel des Gemeindehauses muss für Kinder und Jugendliche ein sicherer Ort sein“, dieses Ziel hat sich die Kirchenleitung gesetzt. Dafür hat die Landessynode 2020 ein Präventionsgesetz verabschiedet. Dieses Gesetz ist eine Selbstverpflichtung, alle Arbeitsbereiche in Kirche und Diakonie auf Risiken zu überprüfen und Vorkehrungen zu treffen, damit sexualisierte Gewalt erst gar nicht passiert – oder, wenn doch, rasch und konsequent gehandelt wird. Denn sexualisierte Gewalt hinterlässt bei den Betroffenen oft schwere seelische Schäden, die ein Leben lang nicht heilen. Ein 8-köpfiges Präventionsteam wird in allen Bereichen der Landeskirche die Mitarbeitenden schulen und Schutzkonzepte erarbeiten helfen.

Nicht die Augen verschließen

Das kann allerdings nur gelingen, so Barbara Pühl, die Leiterin der Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt, wenn alle Haupt- und Ehrenamtlichen mitmachen und nicht die Augen verschließen nach dem Motto: Sowas kommt doch bei uns nicht vor! Alle müssen für sich akzeptieren: Das ist auch ein Thema bei uns, betont Pühl. Denn sexualisierte Gewalt kann überall geschehen, auch in der eigenen Kirchengemeinde. Und es ist nicht nur in der Vergangenheit geschehen. Auch in den Corona-Lockdown-Jahren 2020 und 2021 haben sich über 40 Betroffene an die Ansprechstelle gewandt, berichtet Pühl.

Landeskirchenrat will aufklären

Der Landeskirchenrat ist entschlossen, alles zu tun, damit sexualisierte Gewalt in der Kirche nicht mehr passiert. Eine wichtige Voraussetzung ist, dass man die Fehler kennt, die in der Ver-



gangenheit passiert sind und daraus lernt. Dafür hat die bayerische Landeskirche ihre Akten geöffnet für eine EKD-weite wissenschaftliche Studie des Forschungsverbunds ForuM. Die Studie soll herausfinden, welche Strukturen in der ev. Kirche sexualisierte Gewalt begünstigen. Die Ergebnisse sollen im Herbst 2023 vorliegen. Für den Landeskirchenrat ist es selbstverständlich, mit den Strafverfolgungsbehörden zusammenzuarbeiten. Schwerwiegende gemeldete Verdachtsfälle werden möglichst mit dem Einverständnis der betroffenen Person zur Anzeige gebracht. Es wird darauf geachtet, Betroffene bestmöglich zu schützen und zu begleiten.

Der Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm bittet Betroffene, sich zu melden (Ansprechstelle für sexualisierte Gewalt, unter 089 5595-335 oder per Email: AnsprechstelleSG@elkb.de). Betroffene werden dort beraten und unterstützt – etwa durch Therapiestunden oder einen unabhängigen Anwalt. Betroffene, deren Fall strafrechtlich verjährt ist, können durch die Unabhängige Kommission finanzielle Anerkennungsleistungen erhalten. Die mit Fachleuten besetzte Kommission vergibt Leistungen bis zu 50.000 Euro.

Weitere Informationen bei: Dr. Barbara Pühl, Leiterin Fachstelle für Umgang mit sexualisierter Gewalt, Tel. 089 5595 676



Kontakt: Inge Spiegel.
Montag von 11 – 13 Uhr
und Donnerstag von 14 –
16 Uhr im SIGENA Büro in
der Johannisstr. 165 oder
telefonisch unter
0911-30003 149.



Liebe Besucherinnen und Besucher des SIGENA Nachbarschaftstreffs,

Regelmäßige Veranstaltungen:

Gemeinsames Mittagessen. Jeden Donnerstag um 12 Uhr. Kosten 4,50 Euro. Für Menschen mit Nürnberg Pass beträgt der Preis 2,50 Euro. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der SIGENA Koordinatorin Inge Spiegel.

SIGENA-Treff, donnerstags von 14 – 16 Uhr. Nachbarn treffen, Kaffee trinken, spielen, plaudern. Bitte anmelden.

Brotausgabe. Jeden Donnerstagabend werden kostenlos Brot und Backwaren im SIGENA-Nachbarschaftstreff verteilt. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der SIGENA Koordinatorin Inge Spiegel.

Handarbeitstreff. Jeden dritten Montag im Monat. Alle, die gerne stricken und häkeln, sind herzlich eingeladen. Termine: 16. Mai, 20. Juni, 18. Juli, jeweils von 17 – 19 Uhr.

Spieleunde am Nachmittag. Jeden vierten Mittwoch im Monat. Es werden Brettspiele, Karten- und Quizspiele gespielt. Termine: 25. Mai, 22. Juni, 27. Juli, jeweils um 15 Uhr.

Besondere Veranstaltungen:

Sonntag, 24. April, 18 Uhr (neue Uhrzeit). Konzert mit Wolfgang Kerscher (Harfe, Fidel, Mandoline, Gesang) und Andreas Cipa (Perkussion)

Dienstag, 17. Mai, 16:30 Uhr: Lesung mit Irmi Kistenfeger-Haupt: „Wenn Merkwürdiges passiert“

Dienstag, 21. Juni, 16:30 Uhr: Lesung mit Malwine Markel

Dienstag, 19. Juli 2022 um 16:30 Uhr: Lesung mit Bruno Busch: „Nürnberger mit Piep & andere Geschichten“

Beratungen:

Beratungszeit der Fachstelle für pflegende Angehörige der Stadtmission. Frau Volz beantwortet Ihre Fragen zu Entlassungsmöglichkeiten, Anträgen, Umgang mit Demenz, etc. Möchten Sie eine Beratung, dann melden Sie sich bitte direkt bei Frau Volz unter 0911-2175924. Beratung rund um die gesetzliche Rentenversicherung. Petra Riegel ist ehrenamtliche Versichertenberaterin für die Deutsche Rentenversicherung Bund. Sie ist Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um die Rentenversicherung.



Sie nimmt Anträge auf und lässt beim Rentenversicherungsträger den gegenwärtigen Rentenanspruch berechnen. Die nächsten Beratungstermine sind: 15. November, 20. Dezember, 17. Januar, jeweils von 15 – 17 Uhr.

Soziale Beratung bei SIGENA

Haben Sie Probleme mit dem Ausfüllen eines Formulars? Suchen Sie Unterstützung bei einem Problem? Kommen Sie vorbei, die SIGENA Koordinatorin hört Ihnen zu und hilft Ihnen gerne weiter.

Infos:

Büchertauschregal im SIGENA Nachbarschaftstreff St. Johannis

Sie haben neuwertige Bücher übrig oder sie brauchen neuen Lesestoff? Dann kommen Sie in den SIGENA Treff, dort steht das Büchertauschregal. Sie können gut erhaltene Bücher einstellen und andere dafür mitnehmen. Schauen Sie einfach mal vorbei.

SIGENA Koordinatorin Inge Spiegel. Jeden Donnerstag persönlich von 10 – 16 Uhr im SIGENA Nachbarschaftstreff anzutreffen. Telefon 0911-30003 149. Sollte ich nicht da sein, bitte eine Nachricht hinterlassen und ich melde mich umgehend bei Ihnen.

SIGENA St. Johannis, Johannisstr. 165, 90419 Nürnberg.



Großeltern
stiften Zukunft e.V.

Ich Sorge mit für andrer Glück – und schau, es kommt zu mir zurück!



Es gibt Sinn und macht Freude, für andere hilfreich zu sein. Forscher haben herausgefunden, wie wichtig es gerade für ältere Menschen ist, eine Aufgabe zu haben - denn Zufriedenheit im Alter entsteht nicht nur, wenn jemand für einen sorgt, sondern wenn man jemanden oder etwas hat, um das man sich im Seniorenalter kümmern kann.

Wie findet man aber eine gute und angemessene Aufgabe, nicht zu schwer, nicht zu zeitaufwändig – etwas, das wirklich passt und Sinn gibt? Das ist nicht ganz einfach – wenn nicht der Zufall hilft, und sich eine Aufgabe im Umfeld anbietet.

Daher hat es sich der Verein „**Großeltern stiften Zukunft e.V.**“ zur Aufgabe gemacht, Menschen möglichst an eine passende Aufgabe zu vermitteln. Wenn Sie gerne lesen, sind Sie vielleicht eine gute Lesepatin oder Lesepate. Wenn Sie Kinder gerne haben und eigene Enkelkinder vermissen, sind Sie vielleicht gute Wunschgroßeltern. Vielleicht, aber sind Sie flexibel und haben Freude an neuen und überraschenden Begegnungen bei den Standby-Senioren? Im Stadtteil Johannis suchen viele junge Familien Wunschgroßeltern und die Hausaufgabenbetreuung an der Grundschule St. Johannis benötigt dringend Helferinnen und Helfer.

Auch als Lesepatin oder Lesepate an der Grundschule kann man sich bewerben. Die Möglichkeit anderen Glück zu bringen und auch Glück für sich zu finden, ist also ganz nah.... Sind Sie neugierig geworden?

Ist Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei uns unter Tel: 0911-2142133 (Wunschgroßeltern) 0911-339602 (Hausaufgabenbetreuung St. Johannis) oder Tel: 0157-37200944 (allgemeine Auskünfte) oder informieren Sie sich unter **www.großeltern-stiften-zukunft.de**



Wo finde ich wen?



Pfarramt St. Johannis

Am Johannisfriedhof 32, 90419 Nürnberg
email: Pfarramt.st-johannis.n@elkb.de
www.st-johannis-nuernberg.de

Tel 37 83 -0
Fax 37 83 15

Büro: Christiane Bertsch, Brigitte Weik

Montag-Freitag vormittags: 9:30-12:00 Uhr
Donnerstag nachmittags: 16:30-18:30 Uhr

Während der Schulferien können die Öffnungszeiten abweichen.

Buchhaltung: Helga von Werthern Do. 9.30-12.00 Uhr 37 83 -14

Gemeinderäume

Gemeindehaus, Palmplatz 13 (St. Johannistreff/Küche) 37 47 523
TabeaHaus, Kölner Straße 33 38 26 13
Jugendbüro, Adam-Kraft-Str. 33 37 88701

Kindergärten

Familienzentrum Julienstraße 6, Tel 33 02 63,
Kita.fz-julienstrasse-nuernberg@elkb.de
Haus für Kinder Lerchenbühlstr. 39, Tel 33 93 52,
Kita.hfk-lerchenbuehl-nuernberg@elkb.de
Kiga Dortmund Str. 31, Tel 33 52 21, kita.kiga-dortmunder-nuernberg@elkb.de





Friedhofsverwaltung St. Johannis und St. Rochus

Johannisstr. 55, Leitung: Elfi Heider Tel: 33 05 16 /Fax: 33 86 61

friedhof@st-johannis-nuernberg.de/www.st-johannisfriedhof-nuernberg.de

Pfarrerinnen und Pfarrer

Pfarrer Ulrich Willmer

37 83 12

Pfarrerin Manuela Krafft

32 25 12 92

Pfarrerin Theresa Geißler

0171-7472592

Notfall-Bereitschaft:

0171-688 38 36

Klinikseelsorgerin: Pfarrerin Dorothea Böhle (Klinikum Nord)

39 82 201

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes

Else Löhe

else.loehe@elkb.de

Weitere hauptamtlich Mitarbeitende

Mesnerin:

Brigitte Tobias

0163-3715639

Kantor:

Karsten Leykam

Chorleiter

Tim Brüggmann

81 58 594

Jugendarbeit:

Jens Albrecht

01520 1722232

Seniorenbeauftragter:

Jörg-Peter Walter

39 70 05

Diakonie NordWest, Wallensteinstr. 61

30 00 30

Klinikseelsorge

Klinikum-Nord

39 82 556

Klinikum-Süd

39 85 010

Klinikum Hallerwiese

33 40 48 01

Unsere Bankkonten

Spenden für die Kirchengemeinde

IBAN: DE65 7605 0101 0001 1507 39/ Sparkasse Nürnberg

Gemeinde- und Diakonieverein St. Johannis e.V.

IBAN: DE66 7605 0101 0001 1599 36/ Sparkasse Nürnberg

Stiftung St. Johannis

IBAN: DE67 7605 0101 0009 0034 35/ Sparkasse Nürnberg

Um Himmels Willen



101 KONZERTE
COUNTDOWN

#

ZUM
**BAYERISCHEN
LANDESPOSAUNENTAG
IN NÜRNBERG**
8. BIS 10. JULI 2022

Sonntag, 10. Juli 2022

8.30 Uhr - Morgenmusik an verschiedenen Standorten in Nürnberg

10.00 Uhr - Probe und Vorprogramm auf der Wöhrder Wiese

12.00 Uhr - Festgottesdienst auf der Wöhrder Wiese

Verband
evangelischer
Posaunenchöre
in Bayern e.V.

